



Am 16. Dezember 2013 wurde das Institut für Gesundheitskompetenz nach dem Verfahren der Lernerorientierten Qualitätstestierung in der Weiterbildung (LQW_k®) offiziell zertifiziert. Mit der Zertifizierung geht das IGK einen wichtigen Schritt in die Zukunft, in der die kontinuierliche Qualitätsentwicklung bei der Gestaltung der Weiterbildungsangebote eine wesentliche Voraussetzung für erfolgreiches Lernen ist.

Mit dem LQW-Zertifikat ist das IGK über die bundesdeutschen Grenzen hinweg als Bildungsträger anerkannt und erfüllt die Anforderungen des niedersächsischen Erwachsenenbildungsgesetzes. Die Bildungsangebote des IGK entsprechen nun nachweislich hohen Qualitätsstandards, die auch fortan regelmäßig geprüft und neu testiert werden.

Insgesamt wurden elf Qualitätsbereiche des IGK testiert. Neben organisationsinternen Prozessen und serviceorientierten Arbeitsweisen waren unter anderem die kundenorientierte Kursplanung, der Lehr-Lern-Prozess, die Kundenkommunikation und die Evaluation der Bildungsprozesse Bestandteile der Testierung.

Die Lernerorientierte Qualitätstestierung in der Weiterbildung (LQW®) ist das am weitesten verbreitete Qualitätsmanagementsystem für Weiterbildungseinrichtungen in Deutschland und Österreich. LQW wurde von 2000 bis 2005 im Rahmen mehrerer Projekte der Bund-Länder-Kommission für Bildungsplanung und Forschungsförderung ins Leben gerufen. Das LQW-Programm ist das einzige aus der Weiterbildung für die Weiterbildung geschaffene Qualitätsentwicklungsverfahren, bei dem die Lernenden im Mittelpunkt stehen. Die gesamte Qualität der Organisation wird so auf die Lernenden ausgerichtet und in einem anerkannten Verfahren durch ArtSet® Qualitätstestierung GmbH neutral geprüft und bestätigt.

Das Qualitätsprüfungsverfahren wurde mit einer externen Prüfung erfolgreich abgeschlossen. Das Institut für Gesundheitskompetenz ist nun Teil des LQW-Netzwerkes.

Damit ist der Prozess der Qualitätsentwicklung jedoch nicht abgeschlossen, Das IGK begreift sich als lernende Organisation und richtet die kontinuierliche Qualitätsentwicklung an institutsbezogenen strategischen Entwicklungszielen aus.